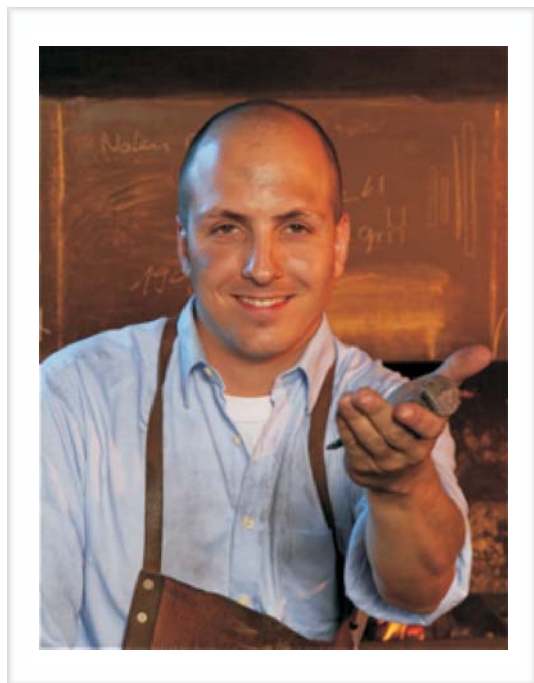


Zu meiner Person



Vorname: Marco

Nachname: Nuzzi

Wohnort: Effretikon

Geburtsdatum: 07.11.1981

Kandidiert für: Gemeinderat

Listenplatz: 3 (neu)

Beruf: Wirtschaftsstudent

Geburtsort: Uster Augenfarbe: grünbraun

Sternzeichen: Skorpion Haarfarbe: braun

Bisherige Ämter:

2008 - heute: Präsident JLIE

2008 - heute: Vorstandsmitglied FDP Bezirk Pfäffikon

2009 - heute: Vorstandsmitglied Jungfreisinnige

Kanton Zürich

Ich interessiere mich für Politik, weil...

...es wirklich spannend und interessant ist.

...es meiner Meinung nach zu den Rechten und Pflichten eines jeden Bürgers gehört, sich für das eigene Land zu interessieren und bei der Entwicklung von Lösungen zu engagieren.

...es zu viele Schönredner oder

Weltuntergangsbeschwörer in der Politik gibt, welche mit rationalen, vernünftigen Ideen und Voten wieder auf den Teppich herunter geholt werden müssen.

Wieso bei der JLIE?



Weil ich eine liberal denkende Person bin und gerne mit Gleichaltrigen über das politische Geschehen in und um Illnau-Effretikon diskutiere.

Und weil mir auf diese Weise die Möglichkeit geboten wird, die Zukunft unserer Gemeinde aktiv mitzugestalten und mich für die jungen Mitbürgerinnen und Mitbürger einzusetzen.

Meine bisherigen/aktuellen/zukünftigen politische Tätigkeiten:

Bisher habe ich vor allem im Hintergrund und auf lokalem Parkett gearbeitet, setze mich aber auch im Kanton Zürich für die Anliegen der jungen Menschen ein.

In Zukunft möchte ich mich weiterhin für eine gute Infrastruktur für Sport und Jugend einsetzen. So z.B. wird es Zeit, dass nach einem über 30 jährigem Kampf Illnau-Effretikon endlich eine Eishalle erhält.

Weiter gilt es die beiden Zentren in Illnau und Effretikon zu modernisieren, für Jung und Alt attraktiver zu gestalten, mit visionären Ideen vorwärts zu bringen und so neues Leben in unsere schöne Gemeinde zu bringen!

Warum man mich wählen sollte:



Die Gemeinde Illnau-Effretikon liegt mir sehr am Herzen: Hier bin ich aufgewachsen, zur Schule gegangen, meinen Sport ausgeübt, in Vereinen mitgeholfen, meine sozialen Kontakte verknüpft. Nun möchte ich meiner Heimatgemeinde auch etwas zurückgeben: Ich will mich für meine jungen und junggebliebenen MitbürgerInnen engagieren und die Entwicklung unserer Gemeinde mit meinen Beiträgen und meinem Effort beeinflussen.

Was ich in Illnau-Effretikon ändern würde:

Das Stadtzentrum Effretikon mit neuen Einkaufsmöglichkeiten, noch mehr Wohnräumen für Jung und Alt und einem attraktiven, modernen Aussehen.

Auf einem der geplanten Hochhäuser beim Projekt Mittim eine Bar mit wunderschöner Aussicht auf Illnau-Effretikon errichten.

Was in Illnau-Effretikon unbedingt beibehalten werden muss:

Junge PolitikerInnen im Gemeinderat.

Effretikon als Verkehrsknotenpunkt.

Die Illnauerchilbi und das Stadtfest Effretikon.

Meine Hobbies:

Eishockey, Sport allgemein, Snowboarden, Politik, Wirtschaft, Computer, gut Essen, mit Freunden etwas unternehmen, gesellschaftliches Zusammensein, kuscheln, tanzen, mich mit anderen unterhalten... und natürlich die JLIE!

Meine Vereinstätigkeiten:

Mit 4 Jahren habe ich bereits den Gletscher berührt und seither nicht mehr loslassen können: Eishockeyclub Illnau-Effretikon (EIE), EHC Dübendorf und wieder zurück beim EIE - bis heute (aktiv, Verteidiger in der 2. Mannschaft)

Wo ich sonst noch war: CEVI Illnau-Effretikon, Samariterverein und Jugendsamariterverein Illnau-Effretikon (bei der HELP) sowohl als Mitglied wie auch längere Zeit als Leiter.

Auch ein Verein: Militärisch frischer, einsatzfreudiger Kommandant einer Panzerkompanie (Grad Hauptmann)

Und sonst noch



Am liebsten mag ich

Sport Eishockey

Bücher "Corporate Finance" (R. Volkart) - unsere Bibel in der Wirtschaft!

Essen italienische Küche

Tiere Raubkatze, Haifisch, Spinnen

Farbe Blau

Film/Serie King of Queens, Two and a half man, The Godfather

Musik Klassik, Pop, Rock, Hip Hop, Soundtracks - einfach gute Musik

Was ich nicht mag

Unzuverlässigkeit; negativ denkende und problemorientierte Menschen die keine Lösungen vorschlagen; Menschen, die sich nicht integrieren wollen; fehlender aber auch ungesunder Patriotismus; Dauermeckerer, welche aber nie etwas zur Problemlösung beitragen wollen; "Möchtegerns"; arrogante Goldlockenträger mit aufgerichtetem Kragen; sportlustlose Personen, die es hassen sich zu bewegen

Mein Lieblingssmotto:

Unser grösster Ruhm ist nicht, niemals zu fallen, sondern jedes mal wieder aufzustehen.